

Großveranstaltung zur Landtagswahl

mit internationalen Gästen



Juan Ignacio Pereyra (1.v.l.) und Damian Verzeñassi (3.v.r.) als Zeugen beim Monsanto-Tribunal

Filmpremiere von und mit Marie-Monique Robin:

ROUNDUP - Der Prozess

Das Monsanto-Tribunal in Den Haag

Das hochgiftige Glyphosat alias Roundup steht im Mittelpunkt des größten Gesundheits- und Umweltskandals der modernen Geschichte. Das Monsanto-Tribunal in Den Haag im Herbst 2016 kam zum Schluss, dass der Konzern sich des Ökozids und der Verletzung mehrerer Menschenrechte schuldig gemacht hat. Mit erschütternden Bildern deckt der Film die katastrophalen Folgen der Anwendung von Glyphosat für Mensch, Tier und Umwelt auf.

Gensoja-Anbau in Argentinien vor dem UN-Menschenrechtsausschuss: Die Folgen unserer Importpolitik für die argentinische Bevölkerung - und die deutschen Bauern und Verbraucher:

Der argentinische Jurist Juan Ignacio Pereyra und der Arzt Damián Verzeñassi berichten über die Menschenrechtsverletzungen, die Glyphosat und die Aussaat von Gensoja in ihrer Heimat auf die Menschen und die Umwelt anrichten. Sie haben darüber viele Studien erstellt und Schadensersatzklagen von Glyphosatopfern geführt, die in der Nachbarschaft von besprühten Genfeldern leben müssen. Argentinien ist das von Gensoja-Anbau und den Negativ-Folgen am schlimmsten betroffene Land. Am 24. September berichten sie zusammen mit Christiane Lüst aus Gauting beim UN-Ausschuss für Wirtschaftliche, Soziale und Kulturelle Menschenrechte in Genf über die verheerenden Folgen in Argentinien und Deutschland.

Über politische Forderungen, Glyphosatverbot und die Verantwortung, tätig zu werden sprechen:

- **Christoph Fischer, Zivilcourage gegen Agrogentechnik**
- **Dr. Martha Mertens, BUND Naturschutz**

Freitag, 21. Sept. 19 Uhr Gaststätte Geisenbrunn

Tonwerkstraße 3, 82205 Gilching OT Geisenbrunn

Veranstalter und weitere Infos zur Tour der Argentinier:
Christiane Lüst, Aktion GEN-Klage www.stoptgennahrungsmittel.de

unterstützt von: